

**Fraktion  
in der  
Gemeindevertretung  
Sinn**



c/o Walter Fiedler, Kellersweg 17, 35764 Sinn-Fleisbach

Sinn, 23.08.2017

An den Vorsitzenden der  
Gemeindevertretung Sinn  
Herr Ballatz

-über Verwaltung-

### **Antrag**

Sehr geehrter Herr Ballatz,  
die Fraktion von Bündnis 90/ DIE GRÜNEN bittet Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Gemeindevertretersitzung zu nehmen:

**Die Gemeindevertretung möge beschließen, für die Vegetationsperiode 2018 die als Bienenweide genutzte Fläche in der Gemarkung Fleisbach auszuweiten.**

**Als Flächen werden vorgeschlagen, den bereits dieses Jahr bepflanzten Streifen vom Kreisel Fleisbach entlang der Hauptstraße Richtung Ortsmitte in 3facher Breite auszuführen und zu prüfen, die Streuobstwiese unterhalb des Friedhofs entlang des Weges in gleicher Weise zu bewirtschaften. Die Aussaat sollte, wenn technisch möglich, zwei Wochen früher als in 2017 durchgeführt werden. Darüber hinaus sollte der Gemeindevorstand prüfen, welche gemeindeeigenen Flächen sich für weitere Bienenweiden eignen und die Möglichkeiten den Gemeindegremien zur Entscheidung vorzulegen.**

Begründung:

- größere Flächen werden von den Bienen auch über größere Entfernungen hinweg angefliegen
- Bienen besuchen Pollenspenden nicht wild durchmischt (wie die Hummel), sondern blütensteht, also nur eine Pflanzenart aus der Mischung, davon müssen dann genügend am Ort vorhanden sein.
- Terminlich brauchen die Bienen den Pollen zur Eiweißfütterung der Brut intensiv beim Übergang von den Sommer- zu den Winterbienen, genau dann, wenn bei der Mahd der Wiesen zur Heuernte die Gemarkung leergeräumt wird. Die Blüte war dieses Jahr etwas zu spät verfügbar.
- an den angegebenen Orten wird die Blumenpracht durch viele in der Bevölkerung gut wahrgenommen, z.B. bei der Fahrt mit dem Auto oder dem Spaziergang mit dem Hund. Letztere Flächen sind für die Verwertung von Heu oder Gras in der Tierfütterung ohnehin nur bedingt geeignet und regen den ein oder anderen Besucher auch dazu an, solche Saatmischungen auch im eigenen Garten anzubauen.

Mit freundlichen Grüßen

(Walter Fiedler, Fraktionsvorsitzender)